

Uhland, Ludwig: **Auf die Reise** (1854)

- 1 Um Mitternacht, auf pfadlos weitem Meer,
- 2 Wann alle Lichter längst im Schiff erloschen,
- 3 Wann auch am Himmel nirgends glänzt ein Stern,
- 4 Dann glüht ein Lämpchen noch auf dem Verdeck,
- 5 Ein Docht, vor Windesungestüm verwahrt,
- 6 Und hält dem Steuermann die Nadel hell,
- 7 Die ihm untrüglich seine Richtung weist.
- 8 Ja! wenn wir's hüten, führt durch jedes Dunkel
- 9 Ein Licht uns, stille brennend in der Brust.

(Lyrikkompass: Auf die Reise. Abgerufen am 09.07.2025 von
<https://www.lyrikkompass.de/poems/42601>)